

Medieninformation

092/2019
Polizeidirektion Dresden

Stand: 23.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
13. Februar 2019

Landeshauptstadt Dresden

Polizeieinsatz rund um den 13. Februar 2019

Im Zusammenhang mit dem 13. Februar führte die Dresdner Polizei heute einen Einsatz durch.

Leitender Polizeidirektor René Demmler (47): „Der Tag stand ganz im Zeichen des stillen Gedenkens. Die angezeigten Versammlungen und Veranstaltungen verliefen allesamt friedlich. Wir können eine positive Einsatzbilanz ziehen.“

Im Fokus standen zahlreiche Versammlungen und Veranstaltungen im Stadtzentrum. Diese konzentrierten sich insbesondere auf den Neumarkt und den Altmarkt. Zudem umfasste die Menschenkette wiederum den Innenstadtbereich und prägte das abendliche Stadtbild. An dieser haben sich circa 11.500 Menschen beteiligt.

Besonderheiten

Gegen 21.30 Uhr sammelten sich auf dem Altmarkt mehr als 40 Personen in der unmittelbaren Nähe einer AfD-Kundgebung. Dies wurde von der Versammlungsbehörde als Spontanversammlung eingeordnet und ein Kundgebungsort in der näheren Umgebung zugewiesen. Die Personen ignorierten diese Aufforderung.

Die Versammlung wurde daraufhin aufgelöst. Einige Personen kamen der dreimaligen Aufforderung zum Verlassen des Ortes nicht nach. Deren Identitäten wurden festgestellt und entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

An dem Einsatz waren 800 Polizeibeamte beteiligt. (ml/ir)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse